

Arbeitsanleitung - VERBLENDSTEINE VASPO

Untergrund

Der Untergrund für die Verblendung muss trocken, sauber, staubfrei, fettfrei, ohne Farbreste, kompakt und fest sein. Wenn der Untergrund augenscheinlich nicht kompakt ist (staubt...), übermäßig saugfähig ist (alter Putz, Ytong, Porfix...), empfehlen wir eine Grundierung, zum Beispiel MAPEI Primer G (2-facher Anstrich, verdünnt mit Wasser im Verhältnis 1:1), wenn der Untergrund dagegen nicht saugfähig ist (alte Fliesen, vorfabrizierter Beton), für die Grundierung zum Beispiel MAPEI Mapeprim SP verwenden, das in einer möglichst dünnen Schicht aufgetragen wird, wobei das Kleben anschließend innerhalb von 24 Stunden nach der Grundierung erfolgen muss. Auf glatten und nicht saugfähigen Untergründen (OSB-Platte, Resopal, glasierte Keramikfliesen) empfehlen wir eine Adhäsionsbrücke, zum Beispiel EXCEL MIX. Bei Tragwerkbauten empfehlen wir anstelle des üblichen Gipskartons festere Platten, z. B. RIGIDUR oder Platten auf Zementbasis, CETRIS oder AQUAPANEL.

Kleben

Wir empfehlen, die einzelnen Verblendsteine stets aus verschiedenen Packungen zu entnehmen, um eventuelle Farbabweichungen gleichmäßig zu vermischen. Die Verblendsteine müssen von Staub und Unreinheiten befreit werden, die Rückseite etwas anfeuchten, den Kleber mit Zahnpachtel auf den Untergrund auftragen, für eine bessere Haftung den Kleber auch in einer dünnen Schicht auf der Rückseite des Verblendsteins auftragen und anlegen, dann mit einem Gummihammer leicht anklopfen, für das Kleben der Verblendungen im Innen- und Außenbereich empfehlen wir flexiblen Zementkleber der Klasse C2TE. MAPEI empfiehlt Adesilex P9, Keraflex, Granirapid. EXCELMIX empfiehlt Excelbond. Eine Packung (25 kg) reicht für etwa 5 qm Verblendung.

Verfugen

Wenn es sich um Verblendsteine mit Fugen handelt, empfehlen wir eine Fugenmasse für Steingut für eine Fugenbreite von 1,5 – 2 cm, vor dem Verfugen müssen die Fugen ausreichend trocken sein (auch der Kleber), außerdem sauber und staubfrei.

Hydrophobierung

Für die Hydrophobierung der Verblendsteine von VASPO im Außenbereich empfehlen wir das farblose, wasserabweisende Mittel Lukofob 39 (mit Wasser im Verhältnis 1:10 verdünnen, zehn Teile Wasser, Hersteller www.lucebni.cz) oder MAPEI Antipluviol. Es wird flächendeckend auf die trockene, saubere Verblendung in einer Schicht mit dem Pinsel, durch Aufsprühen oder mit einer Malerrolle aufgetragen. Für den Innenbereich wird ein Anstrich mit Duvilax BD-20 (www.duslo.sk), verdünnt im Verhältnis 1:10 mit Wasser (zehn Teile Wasser) empfohlen. Damit werden die Farben aufgefrischt und eventuelle kleine Kratzer aus der Verpackung beseitigt.

Schneiden, Bohren

Alle Verblendsteine können gekürzt oder anderweitig bearbeitet werden. Am besten schneidet man mit einer Tischsäge mit Diamant- oder schwarzer Scheibe für Beton mit Wasser. Verblendstein beim Schneiden sofort von Staub befreien. Schnittfläche immer ins Innere der Verblendung verlegen. Für das Bohren von Löchern ohne Schlagbohrer empfehlen wir die Bohrer BOSCH Multiconstruction, es können auch normale Betonbohrer mit leichtem Schlag verwendet werden.

Reinigung

Reinigung der Verblendungen von Zement- und Kleberresten. Bei einer Verunreinigung mit Kleber oder Fugenmasse auf Zementbasis diese sofort mit Wasser entfernen. Unter dem Einfluss von Feuchtigkeit bilden sich auf Betonprodukten manchmal sog. Ausblühungen, insbesondere auf Untergründen, die nicht gegen Feuchtigkeit isoliert sind. Technisch können diese nicht verhindert werden, auch wenn die VASPO-Produkte eine chemische Sperre enthalten, die solche Ausblühungen verhindert. Diese Ausblühungen beeinflussen aber auf gar keinen Fall die Nutzeigenschaften des Produkts. Mit der Zeit verlieren sie sich oder können mit einer Lösung aus Wasser und Essig entfernt werden.

Wärmedämmung

Für das Verkleben von Verblendsteinen auf einem Wärmedämmverbundsystem hat die Firma EXCELMIX ein zertifiziertes Verfahren für Wärmedämmungen mit Polystyrolschaum sowie auch mit Mineralwolle ausgearbeitet. Das Verfahren und das Zertifikat können Sie herunterladen oder wir schicken es Ihnen auf Anfrage zu.

Zertifiziertes Verfahren für WDVS

Zertifikat EXCEL THERM BR

Zertifikat EXCEL THERM BR Mineral

Diese Anleitung wurde auch in Zusammenarbeit mit den Labors des Unternehmens MAPEI direkt für VASPO-Produkte ausgearbeitet.

Gleichzeitig bietet das Unternehmen MAPEI den technischen Service, der aus der Beratung (am Ausführungsort), einer Diagnostik des Untergrunds (Messung der Temperatur, der Feuchtigkeit, der Druck- und Zugfestigkeit), einer Einweisung des Realisierungsteams, der technischen Aufsicht bei der Umsetzung, der Vorbereitung technischer Lösungen und Preisangeboten für die gelieferten Produkte besteht.

www.mapei.sk

www.excelmix.sk